

Die Tagungsreihe „Muslimische Stimmen in Hessen. Beiträge zur Versachlichung der Islamdebatte“ möchte einen Beitrag zum Dialog zwischen unterschiedlichen Akteur_innen im Rahmen aktueller gesellschaftlicher Diskurse rund um den Islam in Deutschland leisten.

Sie bietet eine Plattform für einen sachlichen Austausch verschiedener Akteur_innen und Communities auf Augenhöhe. Um gegenseitige Ressentiments abzubauen, braucht es einer Auseinandersetzung über u.a. patriarchale Machtstrukturen. Deutungsmonopole unserer Mehrheitsgesellschaft und deren westliche Denkstrukturen treffen auf Selbstermächtigungspraktiken selbstbewusster Aktivist_innen, die eine lange überfällige Diskussion über Teilhaberechte von Minderheiten anstoßen.

Wir freuen uns, wenn Interessierte unsere Tagungen dazu nutzen, um sich gemeinsam mit ExpertInnen auszutauschen und zu einer Versachlichung der Debatte beitragen.

Ziel dieser Tagung ist, muslimischen Frauen eine Stimme zu geben, um ihre Ansätze und Wege der Emanzipation zu diskutieren und darzustellen.

Tagungsort

Historischer Rathaussaal
Markt 1
35037 Marburg

Anfahrt

Öffentliche Verkehrsmittel: Empfehlenswert.

PKW-Anreise: Es wird empfohlen, das Parkhaus am Pilgrimstein zu nutzen, da es fußläufig 5 Minuten vom Rathaus entfernt ist.

Veranstalter_innen

agah-Landesausländerbeirat
Kompetenzzentrum muslimischer Frauen e. V.
Hessische Landeszentrale für politische Bildung

Kooperationspartner_innen

Ausländerbeirat Marburg
Stadt Marburg

Anmeldung

agah-Landesausländerbeirat
Kaiser-Friedrich-Ring 31
65185 Wiesbaden
Tel.: 0611/ 98 99 5-20
Fax: 0611/ 98 99 5-18
E-Mail: sariaydin@agah-hessen.de

Anmeldeschluss: 23. 09. 2016

Eine Anmeldebestätigung wird nicht verschickt.

Kosten

Teilnahmegebühren werden nicht erhoben.
Fahrtkostenübernahme ist nicht möglich.

Wir weisen darauf hin, dass im Rahmen dieser Veranstaltung Fotoaufnahmen gemacht werden. Die Fotos dürfen in allen Medien und Materialien der agah - Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen (z. B. Internetseiten, Social Media, Printprodukte wie Flyer, Broschüren, etc.) ohne Beschränkung in zeitlicher und räumlicher Hinsicht honorarfrei verwendet werden. Sollten Sie mit der Veröffentlichung Ihres Fotos nicht einverstanden sein, wenden Sie sich bitte an den Veranstalter.

agah

Landesausländerbeirat

Tagungsreihe

Muslimische Stimmen in Hessen.
Beiträge zur Versachlichung der Islamdebatte

Fachtagung:

Selbstverortung emanzipierter muslimischer Frauen in Deutschland

Mittwoch, 28. September 2016
Marburg

Hessische Landeszentrale
für politische Bildung



MARBURG
UNIVERSITÄTSSTADT



KOMPETENZZENTRUM
MUSLIMISCHER
FRAUEN e. V.

Programm

15:30 Uhr Ankommen

16:05 Uhr Begrüßung

16:15 Uhr Grußwort

Dr. Thomas Spies,
Oberbürgermeister der Stadt Marburg

16:30 Uhr

**Referat:
Die Frauenbewegung
muslimischer Frauen in Deutschland**

Dr. Naime Cakir,
Institut für Studien der Kultur und Religion des Islam,
Goethe-Universität Frankfurt/
Kompetenzzentrum muslimischer Frauen e. V.

Zum Inhalt:

Muslimische Frauen und ihre Lebenssituation sind ein Dauerthema im Integrationsdiskurs: Sie werden oft als Opfer patriarchaler Unterdrückung dargestellt. Dabei wird übersehen, dass es muslimisches Frauenleben jenseits dieser Marginalisierung gibt.

Dr. Naime Cakir gibt in ihrem Vortrag einen umfassenden Überblick über unterschiedliche Organisationen von und für muslimische Frauen in Deutschland.

17:30 Uhr

Rollenbilder und Selbstdefinitionen muslimischer Frauen

Diskussion mit:

Dr. Naime Cakir,
Institut für Studien der Kultur und Religion des Islam,
Goethe-Universität Frankfurt/
Kompetenzzentrum muslimischer Frauen e. V.

Emel Zeynelabidin,
Autorin

Ouassima Laabich,
UN Society Marburg e.V.

Asmah El Shabassy,
Islamische Gemeinde Marburg,
Verantwortliche für den sozialen Bereich
und Empowerment von Mädchen

18:30 Uhr

Verabschiedung